



Einzureichen an: _____

Investitionsbank Sachsen-Anhalt
Förderberatung Existenzgründer
Domplatz 12
39104 Magdeburg



oder elektronisch über das
eCohesion-Portal¹

AUSZAHLUNGSANTRAG

ABRECHNUNG/NACHWEIS BEREITS GETÄTIGTER AUSGABEN/ZWISCHENNACHWEIS

ego.-WISSEN

(Finanzplanebene 21.08.csz02.07.2. – Förderung von Unternehmensgründungen)

Laufende Nummer des Auszahlungsantrages

Letzter Auszahlungsantrag

Abrechnungszeitraum Tag/Monat/Jahr

bis Tag/Monat/Jahr

1. ANGABEN DER/DES KUNDEN

Name/Firma (ggf. lt. Handelsregister/Vereinsregister)

Straße, Hausnummer

Vorwahl/Rufnummer

PLZ

Ort

E-Mail

Ansprechpartner zum Auszahlungsantrag (Name, Vorname)

Vorwahl/Rufnummer/Fax

2. ANGABEN ZUR FÖRDERUNG

Kurzbezeichnung des Vorhabens

Vorgangsnummer

Zuwendungsbescheid vom

3. ANGABEN ZUM AUSZAHLUNGSBETRAG (in Euro)

Höhe der förderfähigen Ausgaben

bewilligte Zuwendung

bisher nachgewiesene förderfähige Ausgaben*

abzüglich bisheriger Eigenanteil auf förderfähige Ausgaben

bisher erhaltener Zuschuss

angefallene förderfähige Ausgaben, die mit diesem Auszahlungsantrag
abgerechnet werden

abzüglich Eigenanteil auf förderfähige Ausgaben

darauf entfallender Zuschussanteil = Überweisungsbetrag

¹ Bitte beachten Sie die Hinweise im Zuwendungsbescheid.



6. DEM AUSZAHLUNGSANTRAG BEIZUFÜGENDE UNTERLAGEN (sofern erforderlich)

- a) Zahlenmäßiger Nachweis zu diesem Auszahlungsantrag
- b) Stundennachweise für nicht in Vollzeit am Projekt beschäftigte Mitarbeiter, quittierte Rechnungen und dazugehörige Buchungsbelege im Original zum Nachweis der mit dem Auszahlungsantrag abgerechneten Ausgaben
- c) Rechnungen und Zahlungsnachweise (Kontoauszüge, Sammler sind entsprechend aufzuschlüsseln) im Original
- d) Nachweise für die Teilnehmerbezogene Anwesenheit/Abrechnung und die Kursbezogene Anwesenheit/Abrechnung im Original
- e) Verträge mit den Teilnehmenden und Verträge mit den Bildungseinrichtungen in Kopie (sofern noch nicht vorgelegt)
- f) Kopien der Arbeitsverträge (nur mit 1. Auszahlungsantrag und ggf. bei Vertragsänderungen vorzulegen)
- g) „Vergabeübersicht Mittelabruf“ (IB-Formblatt) zur Dokumentation der Verfahren der Auftragsvergabe sowie Verträge/Aufträge zu den Leistungen Dritter in Kopie
- h) Nachweis (Foto), dass ein Plakat (in Mindestgröße A3) an einer gut sichtbaren Stelle über die finanzielle Unterstützung durch die Europäische Union informiert (nur mit 1. Auszahlungsantrag vorzulegen)
- i) Sonstige, mit dem Zuwendungsbescheid festgelegte Nachweise
- j) Sofern keine De-minimis-Beihilfe gewährt wurde und letzter Auszahlungsantrag: Anzeige der Nettoeinnahmen und Erklärungen (IB-Formblatt)

7. ERKLÄRUNGEN DES KUNDEN

- a) Ich/Wir erkläre(n), dass die Ausgaben notwendig waren, mit den Fördermitteln wirtschaftlich und sparsam verfahren wurde und dass die Angaben in diesem Auszahlungsantrag mit den Geschäftsbüchern und -belegen übereinstimmen.
- b) Ich/Wir erkläre(n), dass die in diesem Auszahlungsantrag abgerechneten Ausgaben nicht Gegenstand von anderen bewilligten Fördervorhaben und auch nicht Bestandteil von vorhergehenden Mittelanforderungen sind.
- c) Bei bereits erfolgten Teilauszahlungen bestätige ich die zweckentsprechende Verwendung der ausgezahlten Zuschüsse.
- d) Ich/Wir erkläre(n), dass in den abgerechneten förderfähigen Ausgaben keine Umsatzsteuer enthalten ist, soweit diese gemäß § 15 Umsatzsteuergesetz (UStG) als Vorsteuer abziehbar ist, und auch keine Rückerstattung gezahlter Umsatzsteuer enthalten ist.
- e) Ich bin/Wir sind zahlungsfähig, und gegen mich/uns steht ein (Verbraucher-)Insolvenzverfahren nicht unmittelbar bevor und ist nicht beantragt, eröffnet oder mangels Masse abgelehnt oder eingestellt worden.
- f) Ich/Wir versichere/versichern, dass die anteiligen Zahlungen an die einzelnen Sozialversicherungsträger (beinhaltet sowohl die Überweisung des Arbeitgeber- als auch Arbeitnehmeranteils) korrekt und gemäß vorliegender Gehaltsabrechnungen getätigt wurden.
- g) Ich/ Wir erkläre(n), dass die diesem Auszahlungsantrag zugrunde liegenden Aufträge entsprechend den Bestimmungen im Zuwendungsbescheid über die Auftragsvergabe vergeben worden sind.
- h) Ich/Wir erkläre(n), dass die zum Nachweis der Einzelausgaben eingereichten quittierten Rechnungen oder gleichwertigen Buchungsbelege Originale sind.
- i) Ich/Wir erkläre(n), dass die Identifizierbarkeit des mit unter Ziffer 2 genannten Zuwendungsbescheides geförderten Projektes im Buchführungssystem gesichert ist (z.B. durch die Einrichtung von projektbezogenen Unterkonten, die Verwendung eines geeigneten vorhabenbezogenen Buchführungscodes (Kostenstelle) oder die Verwendung eines separaten projektbezogenen Bankkontos).
- j) Ich/Wir erkläre(n), dass die Belege über die Durchführung des Vorhabens mindestens bis zum 31.12.2028 aufbewahrt werden, sofern nicht nach steuerrechtlichen oder anderen Vorschriften eine längere Aufbewahrungsfrist bestimmt wird.
- k) Ich/Wir erkläre(n), dass ein Plakat (in Mindestgröße A 3) an einer gut sichtbaren Stelle über die finanzielle Unterstützung, die mein/unser Unternehmen durch die Europäische Union erfahren hat, informiert.
- l) Ich/Wir erkläre(n), dass die von den Teilnehmer/-innen gem. Zuwendungsbescheid bis zum jetzigen Zeitpunkt (Datum Auszahlungsantrag) zu erhebenden Daten (vgl. folgende Anlagen des Zuwendungsbescheids/Zuweisungsschreibens: „Einwilligungserklärung des/der Teilnehmers/-in“, „Teilnehmer/-innenfragebogen zum Eintritt“, „Teilnehmer/-innenfragebogen zum Austritt“) mir/uns vorliegen und von mir/uns erfasst wurden.
- m) Ich/Wir erkläre(n), dass bei allen Informations- und Kommunikationsmaßnahmen auf die Unterstützung des Vorhabens mit Mitteln der Europäischen Investitions- und Strukturfonds hingewiesen wird. *Nur sofern eine Website betrieben wird:* Mein/Unser Unternehmen informiert die Öffentlichkeit auf unserer Website über die Ziele und Ergebnisse des Vorhabens sowie über die Unterstützung aus den Europäischen Investitions- und Strukturfonds.
- n) **Belehrung über die Strafbarkeit des Subventionsbetrugs:** Mir/Uns ist bekannt, dass die Angaben unter den Ziffern 1., 3., 4. und 5. dieses Auszahlungsantrages, die Angaben in den Ziffern 6.a), 6.b), 6.c), 6.d), 6.e), 6.f), 6.g), 6.h) und 6.i) beizufügenden Anlagen sowie die Erklärungen in Ziffer 7.a), 7.b), 7.c), 7.d), 7.e), 7.f), 7.g), 7.h), 7.i) und 7.k) Auszahlungsantrages subventionserheblich im Sinne des § 264 StGB sind und dass ein Subventionsbetrug nach dieser Vorschrift strafbar ist. Gemäß § 3 SubvG besteht zudem die Verpflichtung, unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteils entgegenstehen oder für die Rückforderung der Subvention oder des Subventionsvorteils erheblich sind. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns daher, Ihnen Änderungen der vorgenannten Angaben unverzüglich zu übermitteln, sobald mir/uns diese bekannt werden.

UNTERSCHRIFT(EN) DER/DES KUNDEN

Ort, Datum

Name des Unterzeichnenden (in Druckbuchstaben)

Ort, Datum

Name des Unterzeichnenden (in Druckbuchstaben)

Unterschrift (Stempel, sofern relevant)

Unterschrift (Stempel, sofern relevant)